

- Hardware:** Simulation von bis zu **vier LIN Kanälen *)**
- Unterstützte Bitrate: **19,2 kBit/s**
- Systemintegration** über **CAN-Bus** (bis zu 1 Mbit/s) – eine zweite CAN-Schnittstelle steht für benutzerdefinierte Applikationen zur Verfügung
- Software:** **LIN-Master-Funktionalität**
- LIN-Slave-Funktionalität** (synchron oder asynchron)
- LIN-Schnittstellenparameter zur Laufzeit konfigurierbar: **Bitrate** und **Identifizier**
- Analogsignal-zu-LIN-Umsetzer**
- Realisierung von **CRC-Prüfsummen** im LIN-Protokoll
- Rückmeldung von **Fehlern** der LIN-Schnittstelle über CAN-Bus
- Von einer 1:1-Umsetzung der Daten (z.B. Simulation eines Füllstand-sensors) bis hin zur Implementierung von **kundenspezifischen Protokollen** sind alle Optionen realisierbar (Softwareanpassung für kundenspezifische Anforderungen nötig)



Mögliche Fehlerinjektionen:

- Manipulation der **Prüfsummen** und **Paritätsbits**
- Manipulation der **Datenlänge**
- Manipulation der **Bitrate**
- Automatisierte Manipulation der **Bussignale**
- Simulation **elektrischer Kurzschlüsse** (KL31, KL30, etc.)

*) Unterstützt wird LIN-Protokoll V1.0 bis V2.2a

